



Modulübergreifende Prüfung (MÜP) im Studiengang B.A. Deutsch als Fremdsprache (Stand: Februar 2025)

1. Was ist die modulübergreifende Prüfung (MÜP)?

Die MÜP ist eine mündliche Einzelprüfung, mit der Sie das Studium eines Teilstudiengangs abschließen. Ihr Ziel ist es, zu überprüfen, inwieweit Sie in der Lage sind, die in den einzelnen Modulen erworbenen Kenntnisse in einen größeren Zusammenhang zu stellen und strukturiert darzustellen. Dabei wird die Breite des Fachwissens stärker gewichtet als die Detailtiefe einzelner Themen.

Die Modulübergreifende Prüfung wird in der Gemeinsamen Prüfungs- und Studienordnung geregelt (GPS B.A. §7), umfasst 5 Leistungspunkte (Arbeitsaufwand 150 h) und geht auch entsprechend dieser Gewichtung in die Gesamtnote ein. Sie wird im Beisein von zwei Prüfer*innen abgelegt.

2. Wann kann die MÜP abgelegt werden?

Die Voraussetzung für die Durchführung der Prüfung ist die Zulassung zur Prüfung durch das Prüfungsamt. Klären Sie bitte rechtzeitig vor der Prüfung, dass Ihnen und den Prüfer*innen die Zulassung vorliegt.

Wenn Sie die MÜP im Fach Deutsch als Fremdsprache nach der MÜP in Ihrem anderen Teilstudiengang ablegen, benötigen Sie für die Zulassung auch die Anerkennung der geleisteten Praktikumszeiten.

3. Wie melde ich mich zur MÜP an?

Die Anmeldung erfolgt innerhalb der regulären Prüfungsanmeldungszeit. Bitte melden Sie sich bei einem/einer der eingetragenen Prüfer*innen an. Der*die Zweitprüfer*in wird Ihnen zugeteilt. Sie können sich auch anmelden, wenn Sie noch nicht alle Modulprüfungen abgelegt haben. Sollten Sie dann zum Prüfungszeitraum die Zulassungsbedingungen nicht erfüllen, kann die MÜP nicht abgelegt werden.

4. In welchem Zeitraum findet die MÜP statt?

Die Prüfungen finden zweimal im Jahr, i.d.R. *Mitte März* bzw. *Mitte September* statt.

5. Was sind die inhaltlichen Bedingungen für die MÜP?

Auf der Grundlage von aktuellen fachwissenschaftlichen Publikationen, die Sie recherchieren, sollten Sie zu jeweils einem übergreifenden Thema pro Prüfer*in i.d.R. zwei bis drei Thesen entwickeln, die Sie dann in der MÜP vorstellen, begründen und verteidigen. Das Thesenpapier, das das übergreifende Thema, die Thesen und die von Ihnen verwendeten Publikationen enthält, sollte spätestens zwei Werkzeuge vor Ihrem Prüfungstermin dem/der jeweiligen Prüfer*in per E-Mail zugesandt werden.

Bitte treten Sie **rechtzeitig vor der MÜP** mit Ihren Prüfer*innen in Kontakt und sprechen Sie das jeweils übergreifende Thema, die Thesen sowie die evtl. zu verwendenden Materialien für die MÜP ab.

Zum Ende der Vorlesungszeit findet in jedem Semester eine kurze Informationsveranstaltung für diejenigen Studierenden statt, die sich im jeweiligen Semester zur MÜP angemeldet haben bzw. dies für das nächste Semester planen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie in den Lehrveranstaltungen des Moduls 6 „Fremdsprachenmethodik“.